

Das Umweltbundesamt (UBA) ist eine der größten Umweltbehörden Europas. Auf der Grundlage seiner Forschung berät das UBA die Bundesregierung, aber auch viele europäische und internationale Organisationen und setzt zahlreiche Umweltgesetze um. Hervorragende fachliche und wissenschaftliche Arbeit sowie Vernetzung mit nationalen, europäischen und globalen Partnern sind für das UBA die Grundlage erfolgreicher Politikberatung und -umsetzung. Im Vordergrund steht dabei die Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft hin zur Sicherung nachhaltiger Lebensgrundlagen. Die Verknüpfung von wissenschaftlichen und in der Praxis gewonnenen Erkenntnissen ist uns ein besonderes Anliegen in Politikberatung, im Dialog mit der Gesellschaft und beim Vollzug von Umweltrecht. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.

In unserer **Abteilung II 1 „Umwelthygiene“** mit Arbeitsort in Berlin ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Funktion der

## Abteilungsleitung (m/w/d)

zu besetzen.

Das Arbeitsverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist in der Regel zunächst für die Dauer von bis zu vierundzwanzig Monaten als Probezeit in dieser Führungsposition befristet. Nach erfolgreicher Absolvierung der Erprobungszeit ist eine unbefristete Einstellung vorgesehen. Im Beamtenbereich wird die Funktion ebenfalls zunächst auf Probe übertragen.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Abteilung II 1 „Umwelthygiene“ im Fachbereich II „Gesundheitlicher Umweltschutz, Schutz der Ökosysteme“ nimmt Forschungsaufgaben zum Thema Umwelt und Gesundheit und berät und unterstützt das Bundesumwelt- und Verbraucherschutzministerium zu diesem Themenfeld. Als Leitung der Abteilung tragen Sie dazu bei, den gesundheitlichen Schutz der Bevölkerung vor schädlichen Umwelteinflüssen sicherzustellen und gesundheitsfördernde Umweltbedingungen zu stärken. In Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren\*Akteurinnen verknüpfen Sie neue Ansätze wie das One-Health- und das Planetary-Health-Konzept mit der Arbeit des UBA. Sie erkennen neue Herausforderungen im Themenfeld Umwelt und Gesundheit und adressieren diese in der Forschung sowie in der Politikberatung.

Zu **Ihren Aufgaben** gehört, die Abteilung mit derzeit ca. 90 Mitarbeitenden in 6 Fachgebieten mit strategischer Kompetenz wissenschaftlich, fachlich, konzeptionell und organisatorisch weiter zu entwickeln und die Ausrichtung für die Dekade zu gestalten. In den Themenbereichen der Abteilung übernehmen Sie die Forschungskoordination (Ressortforschung, Drittmittelforschung und Eigenforschung). Dazu kooperieren Sie mit nationalen und internationalen Behörden, Forschungsinstitutionen sowie mit anderen Facheinheiten im UBA. Eine enge persönliche Anbindung an eine Universität, z. B. in Form eines Lehrauftrages oder einer Professur ist wünschenswert. Die Themen der Abteilung vertreten Sie innerhalb des UBA, im Umweltressort, in nationalen und internationalen Gremien und Arbeitsgruppen, in der wissenschaftlichen Gemeinschaft und in der Öffentlichkeit. So gestalten Sie die wissenschaftsbasierte Politikberatung der Bundesregierung mit und tragen dazu bei, das UBA als Fachbehörde und Ressortforschungseinrichtung weiter zu entwickeln und bei anstehenden Veränderungsprozessen zu unterstützen.

### Ihr Profil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches oder ingenieurwissenschaftliches Hochschulstudium (Approbation, Uni-Diplom, Master) und mindestens zweijährige Erfahrungen in einer Leitungsfunktion in einer wissenschaftlichen Institution. Eine Promotion ist erwünscht.

Aus Ihren bisherigen Tätigkeiten bringen Sie nationale und internationale Netzwerke und Kooperationserfahrung auf dem Gebiet der Umwelt- und Gesundheitswissenschaften in Ihre neuen Aufgaben ein. Idealerweise haben Sie Erfahrungen in der nationalen und internationalen Politikberatung und besitzen die Fähigkeit, regulatorische Prozesse auf Grundlage der wissenschaftlichen Erkenntnisse wirkungsvoll mitzugestalten. Sie können überzeugend und verständlich mit Wirkung in die Öffentlichkeit den Zusammenhang zwischen Umwelt und Gesundheit kommunizieren und verfügen über entsprechende Erfahrungen.

Sie haben einen moderierenden, ergebnis-, qualitäts- und teamorientierten Arbeits- und Führungsstil, besitzen Genderkompetenz und die Bereitschaft, im Sinne des Leitbildes des UBA verantwortungsbewusst und fachübergreifend zu kooperieren. Für Ihre Personal-, Fach- und Ressourcenverantwortung nutzen Sie moderne Führungsinstrumente und verstehen es, sich selber und andere auch in schwierigen Situationen zu guten Leistungen zu motivieren. Ihre neue Aufgabe erfordert von Ihnen Verantwortungsbereitschaft, strategisches Denken, Analyse- und Reflexionsfähigkeit, Planungs- und Organisationsvermögen, Eigeninitiative, Kreativität, Kommunikationsstärke, Verhandlungsgeschick und Konfliktfähigkeit.

Für Sie ist es selbstverständlich, auch über Distanz und in virtuellen Räumen zu führen. Sie arbeiten gerne in interdisziplinären Teams. Wichtig für Ihre zukünftige Tätigkeiten sind auch digitale Kompetenzen und verhandlungssichere englische Sprachkenntnisse.

Wenn Sie darüber hinaus, die Bereitschaft zu Dienstreisen und ein sporadisches Arbeiten außerhalb der üblichen Servicezeiten mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

#### Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten und Arbeitsformen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Fortbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: [www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba](http://www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba).

**Dotierung: bis Besoldungsgruppe B 2 BBesO. Tarifbeschäftigte werden außertariflich analog B2 BBesO vergütet.**

**Kenn-Nr.: 1/II/22**

**Bewerbungsfrist: 22.04.2022** (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen Frau Lilian Busse unter 0340 2103-3004.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostenengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an [bewerbung@uba.de](mailto:bewerbung@uba.de). Bei einer E-Mail-Bewerbung erhalten Sie eine automatisch generierte Eingangsbestätigung per E-Mail. Sollten Sie diese Bestätigung nicht erhalten, setzen Sie sich bitte telefonisch unter 0340 2103-2543 mit uns in Verbindung. Bitte geben Sie die Kenn-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter folgendem Link: [www.kmk.org/themen/anerkennung-auslaendischer-abschluesse.html](http://www.kmk.org/themen/anerkennung-auslaendischer-abschluesse.html)

Die Bewerbungsunterlagen werden vom UBA ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und die personenbezogenen Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet. Die Informationen zur Datenverarbeitung durch das UBA gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) finden Sie auf unserer Internetseite unter folgendem Link:  
[www.umweltbundesamt.de/datenschutz-bewerbung](http://www.umweltbundesamt.de/datenschutz-bewerbung)